

Christine-Koch-Schule Eslohe



Christine-Koch-Schule, Schulstr. 7, 59889 Eslohe

Gemeinschaftshauptschule
Tel.: (0 29 73) 97 44-20
Fax: (0 29 73) 97 44-26
E-Mail: hauptschule@eslohe-schulen.de

Eslohe, 20.08.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
die Sommerferien sind zu Ende und das neue Schuljahr beginnt. Das Schulministerium hat am 17.08.2021 die letzten relevanten Informationen für den Schulbetrieb im Schuljahr 2021/22 veröffentlicht. Mit diesem Elternbrief möchte ich Ihnen die Inhalte und die Umsetzung an unserer Schule mitteilen! Die kursiv gedruckten Stellen sind Zitate aus den Schulmails des Ministeriums für Schule und Bildung NRW vom 05.08.2021.

Maskenpflicht

Die Schülerinnen und Schüler müssen eine Mund-Nase-Bedeckung während ihres Aufenthaltes in der Schule tragen. Dies bedeutet, dass sie die Mund-Nase-Bedeckung während des Betretens des Schulgeländes, innerhalb des Schulgebäudes und während des Unterrichts tragen müssen! In den Pausen und an der Bushaltestelle können sie die Mund-Nase-Bedeckung abnehmen.

Für Lehrkräfte gilt, soweit sie im Unterrichtsgeschehen den empfohlenen Mindestabstand von 1,5 Meter nicht sicherstellen können, haben auch diese eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen, ansonsten können Sie darauf verzichten!

Testungen

„Mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 bleiben die wöchentlichen Testungen an den Schulen sowie der Testzyklus erhalten. Von dieser Verpflichtung sind vollständig geimpfte und genesene Personen ausgenommen. In den weiterführenden Schulen kommen wie bisher die Antigen-Selbsttests, ...“

Ich möchte Sie bitten, Ihrem Kind evtl. einen Nachweis über die Impfung mitzugeben. Nur dann können wir es von der Testung befreien.

Hygiene- und Infektionsschutz

- a. In den Klassenräumen werden Desinfektionsspender aufgestellt, die die Schülerinnen und Schüler beim Betreten und Verlassen des Klassenraumes benutzen müssen. Die bisherige Hygieneschleuse (Schülertoiletten) entfällt daher!
- b. Die Schülerinnen und Schüler erhalten feste Sitzplätze, was dokumentiert wird.

- c. Sport- und Schwimmunterricht finden statt. In der Sporthalle müssen die Kinder eine Maske tragen.
- d. Das Singen im Musikunterricht wird aus Infektionsschutzgründen nicht durchgeführt!
- e. Die Schülerinnen und Schüler des 5. – 7. Jahrgangs dürfen sich während der Pausenzeiten nur auf dem oberen Schulhof, die der Jahrgänge 8 – 10 nur auf dem unteren Schulhof aufhalten.
- f. Die Treppenhäuser sind mit Streifen geteilt. Auf der rechten Seite geht man hoch, auf der anderen Seite runter. Die Schülerinnen und Schüler können so nur hintereinander das Treppenhaus benutzen!
- g. *„Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag COVID-19-Symptome (wie insbesondere Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn) aufweisen, sind ansteckungsverdächtig. Sie sind daher zum Schutz der Anwesenden gemäß § 54 Absatz 3 SchulG – bei Minderjährigen nach Rücksprache mit den Eltern – unmittelbar und unverzüglich von der Schulleitung nach Hause zu schicken oder von den Eltern abzuholen. Auch Schnupfen kann nach Aussage des Robert-Koch-Instituts zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion gehören. Angesichts der Häufigkeit eines einfachen Schnupfens soll die Schule den Eltern unter Bezugnahme auf § 43 Absatz 2 Satz 1 SchulG empfehlen, dass eine Schülerin oder ein Schüler mit dieser Symptomatik ohne weitere Krankheitsanzeichen oder Beeinträchtigung ihres Wohlbefindens zunächst für 24 Stunden zu Hause beobachtet werden soll.“* In diesem Fall möchte ich Sie bitten, uns darüber zu informieren!
- „Wenn keine weiteren Symptome auftreten, nimmt die Schülerin oder der Schüler wieder am Unterricht teil. Kommen jedoch weitere Symptome wie Husten, Fieber etc. hinzu, ist eine diagnostische Abklärung zu veranlassen.“*

h. LOGINEO-LMS

In unserer Schule wird für das Lernen auf Distanz das System LOGINEO-LMS für die Schulen genutzt.

Dieses System entspricht der europäischen Datenschutzverordnung und ist daher

verpflichtend für alle Schülerinnen und Schüler an unserer Schule **eingeführt worden**. Jede Schülerin, jeder Schüler erhält einen Zugang zu diesem System. Damit diese den Umgang mit dem System nicht verlernen, werden wir den Schülerinnen und Schüler die Hausaufgaben in Zukunft über LOGINEO-LMS zur Verfügung stellen!

Dies bedeutet, dass jede Schülerin, jeder Schüler ein digitales Endgerät benötigt, um in die Lage versetzt zu werden, die Hausaufgaben, bzw. das verpflichtende Lernen auf Distanz zu erledigen! Falls Sie nicht über ein Laptop, ein Tablet oder ein PC verfügen, möchte ich Sie daher auffordern, eines für Ihr Kind zu besorgen. Falls Sie die finanziellen Möglichkeiten für einen Neukauf hierzu nicht haben, sie uns bitte darüber informieren, wir können Sie ggf. mit Leihgeräten unterstützen.

1. Quarantänemaßnahmen

„Insbesondere die Zeit unmittelbar nach den Sommerferien kann wegen der Urlaubsrückkehr zu einem vermehrten Infektionsgeschehen und damit zu Quarantäneverpflichtungen führen. Dabei trägt die Quarantäne von Personen, die einen engen Kontakt zu einer nachweislich infizierten Person hatten, wesentlich zum Infektionsschutz bei. Bei einer geringeren Wahrscheinlichkeit eines engen Kontakts rücken jedoch die möglichen negativen Auswirkungen vor allem für die Schülerinnen und Schüler zunehmend in den Vordergrund. Daher ist es wichtig, dass in der aktuellen Lage gerade innerhalb von Schulen eine differenzierte Betrachtung der maßgeblichen Kontakte einer nachweislich infizierten Person erfolgt.

Aus diesem Grund hat das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in dem ... Runderlass vom 12. August 2021 über das Vorgehen bei Risikokontakten innerhalb der Schule informiert. Hierdurch sollen in der Regel nur einzelne Schülerinnen und Schüler, nicht jedoch ganze Bezugsgruppen wie die Klasse, ein Kurs oder eine Betreuungsgruppe vom Unterricht, sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen oder Betreuungsangeboten ausgeschlossen werden. Folgende Regelungen gelten beim Umgang mit Risikokontakten in Schulen:

Bei einem Infektionsverdacht (Coronafall) in der Klasse oder Lerngruppe gelten **die direkten Sitznachbarinnen und Sitznachbarn der infizierten Person (davor, dahinter, rechts und links)** wegen der räumlichen Nähe sowie das Lehr- und das weitere Schulpersonal, das in engem Kontakt mit der infizierten Person stand, zunächst als „enge Kontaktpersonen“. Diese Personen haben sich auf Anordnung vorerst in eine **14-tägige Quarantäne** zu begeben.

Von einer Einstufung der übrigen Schülerinnen und Schüler der Klasse als enge Kontaktpersonen soll hingegen bei Vorliegen der nachfolgenden Voraussetzungen abgesehen werden:

Die übrigen Schülerinnen und Schüler haben sich insgesamt nicht länger als 15 Minuten in unmittelbarer Nähe (Sitznachbarn) der infizierten Person aufgehalten.

Die übrigen Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte haben während des Unterrichts alle weiteren Präventionsmaßnahmen beachtet, also eine Maske korrekt getragen und alle anderen empfohlenen Hygienemaßnahmen einschließlich der korrekten Lüftung eingehalten. Bei einem zulässigen Verzicht auf die Maske im Unterricht (vgl. etwa § 2 Absatz 1 Satz 2 Nr. 5 CoronaBetrVO) muss der in diesen Einzelfällen notwendige Abstand (1,50 m) während des Unterrichts durchgängig eingehalten werden....

Nach den aktuellen Empfehlungen des RKI sind **vollständig geimpfte symptomlose Kontaktpersonen (Schülerinnen und Schüler und Beschäftigte der Schule) von Quarantäneregelungen ausgenommen.**“

Ich hoffe, ich konnte einige Ihrer Fragen mit diesem Elternbrief beantworten, bzw. Ihnen einige Sorgen abnehmen. Sollten Sie aber trotzdem weitergehende Fragen haben, können Sie gerne telefonisch oder per Mail Kontakt mit mir aufnehmen!

Allgemeine Informationen aus der Schule

Seit diesem Schuljahr ist Frau Stach für das Fach Chemie von der Hauptschule Schmalleben an unserer Schule abgeordnet. Sie wird uns donnerstags für 6 Wochenstunden unterstützen. Auch ist Frau Jürgens aus der Elternzeit zurückgekehrt und unterrichtet an unserer Schule Englisch, Deutsch und Religion. Beiden Kolleginnen wünschen wir einen guten, erfolgreichen Start an unserer Schule.

Wir haben die Stunden der Hauptfächer Englisch, Mathematik und Deutsch auf 5 Wochenstunden erhöht, sowie zusätzliche Förderstunden für die Hauptfächer eingerichtet, um die pandemiebedingten Lerndefizite aufzufangen! Dies führt aber dazu, dass wir teilweise die zweistündigen Fächer nur noch einstündig unterrichten können. Im Interesse Ihrer Kinder bitte ich für diese Maßnahme um Ihr Verständnis.

In Zeiten der Pandemie ist es sehr wichtig, aktuelle Kontaktdaten zu haben. Daher erhalten Sie heute, bzw. in den nächsten Tagen ein Formular zur Abfrage der Kontaktdaten und der Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung. Ich möchte Sie bitten, dieses Formular zeitnah auszufüllen und uns bis zum 27.08.21 zurückzugeben.

Zum Schluss möchte ich Sie noch auf unsere Homepage hinweisen:

<https://hauptschule.eslohe-schulen.de>

Dort erhalten Sie alle wesentlichen Informationen, die Elternbriefe sind dort auch hinterlegt!

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Haertel